



Pressemitteilung

Toronto, 04.03.2026

Geschäftsmöglichkeiten für deutsche Unternehmen im Bereich Künstliche Intelligenz und Automatisierung in Produktionsprozessen in Kanada

Vom 09.11. bis zum 13.11. 2026 führt die AHK Kanada in Kooperation mit SBS systems for business solutions GmbH im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE) eine Geschäftsanbahnung nach Kanada durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen.

Die Branche der KI und Automatisierung in Produktionsprozessen (Advanced Manufacturing) gilt als strategischer Wachstumstreiber der kanadischen Wirtschaft mit hoher Importabhängigkeit. Als zweitgrößter Industriesektor trägt die Fertigungsbranche rund 9 % zum BIP bei, beschäftigt direkt 1,85 Millionen Menschen und unterstützt weitere 3,43 Millionen Arbeitsplätze. Im Jahr 2024 generierte der Sektor etwa 140 Milliarden EUR an realem BIP und exportierte Waren im Wert von rund 315 Milliarden EUR. Durch die Verbindung von Technologien wie KI, Robotik, industrieller Sensorik und dem Internet der Dinge mit traditionellen Fertigungsindustrien entstehen erhebliche Chancen für deutsche KMU, ihre Expertise in Digitalisierung, Automatisierung und Produktionstechnologien einzubringen. Digitale Fertigung, Smart Factories, Industrial IoT und vernetzte Systeme sind branchenübergreifend etabliert und schaffen Bedarf an innovativen Lösungen.

Die kanadischen Provinzen Ontario und Québec bilden die industriellen und technologischen Zentren Kanadas. Sie sind gemeinsam für rund 70 % der kanadischen Fertigungsleistung verantwortlich (Ontario 45 %, Québec 25 % im Jahr 2023). Beide Provinzen verfügen über eine starke Forschungs- und Innovationsinfrastruktur sowie ein dichtes Netzwerk an Unternehmen und Bildungseinrichtungen mit hoher Einbindung in internationale Lieferketten. Förderprogramme und steuerliche Anreize erleichtern deutschen Firmen den Markteintritt und die Umsetzung von Projekten gemeinsam mit kanadischen Partnern. Damit bietet Kanada deutschen KMU ein besonders attraktives Umfeld, um als Technologie- und Innovationspartner in der Produktion langfristig zu wachsen.

Vor diesem Hintergrund bietet die AHK Kanada deutschen Unternehmen eine gezielte Geschäftsanbahnung in den Provinzen Ontario und Québec. Im Vorfeld der Reise erhalten die Teilnehmenden kompakte Informationen zur Branchen- und Marktsituation sowie zu rechtlichen, steuerlichen und zollrechtlichen Rahmenbedingungen. Den Teilnehmenden wird ermöglicht, vor Ort persönliche Kontakte zu knüpfen, individuell vereinbarte Geschäftstermine mit kanadischen Partnern wahrzunehmen und ihre Produkte oder Lösungen einem Fachpublikum mit dem Ziel der Geschäftsanbahnung zu präsentieren. Ergänzend organisiert die AHK Kanada Konferenzen und Networking-Events, die den Austausch mit relevanten Branchenvertretern fördern und den Aufbau neuer Kooperationen ermöglichen.

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit der Größe des Unternehmens zwischen 250 und 1.500 EUR (netto).

Anmeldeschluss ist der 01.06.2026. Die Teilnehmendenzahl ist auf maximal zwölf Unternehmen beschränkt. Die Berücksichtigung der Anmeldung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Weitere Informationen finden Sie auf der Eventwebseite des Durchführers: <http://www.germantech.org/gab-kanada-2026-advanced-manufacturing/>. Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden.

Toronto, 26.02.2026

Seite 2 von 2

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:



**GERMANY
TRADE & INVEST**

Kontakt: AHK Kanada | Ansprechperson: Celina Fratzscher, Projektmanagerin | 480 University Ave., Suite 1500 | M5G 1V2
Toronto | ON, Canada | Tel.: +1(416) 583-5283 | E-Mail: celina.fratzscher@germanchamber.ca | <https://kanada.ahk.de/de>